



# Markt Helmstadt

## Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates Helmstadt

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.01.2021  
Beginn: 19:15 Uhr  
Ende: 22:35 Uhr  
Ort, Raum: Hans-Böhm-Halle Helmstadt

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Elisabethenverein Helmstadt, Sachstandsbericht für die Kindergartenjahre 2019/2020 und 2020/2021
- 2 Planung Neubau Feuerwehrhaus Helmstadt; Antrag der FFW Helmstadt vom 24.11.2020
- 3 Bauantrag: Neubau Wohnhaus mit Garage auf Fl.Nr. 138 und 139, Holzkirchhausener Straße 8, Helmstadt
- 4 Einführung einer Gemeinde-App als Informationsmedium; Angebot Fa. P-Serv.de
- 5 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
- 5.1 Kommunale Grundstücksverkäufe; Arbeitspapier des Bayer. Landesbeauftragten für Datenschutz zur Transparenz
- 5.2 Plädoyer für mehr miteinander der politischen Ebenen; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag Dezember 2020
- 5.3 Sachstandsanfrage zur Nutzung und Buchung der Hans-Böhm-Halle
- 5.4 Informierung über die Kosten eines Bürgerentscheides

# Anwesenheitsliste

## Vorsitzende/r

Klembt, Tobias

## Marktgemeinderäte

Endres, Joachim

Fiederling, Sylvia

Haber, Bernhard

Haber, Matthias

Kuhn, Volker

Lurz, Christiane

Lurz, Harald

Martin, Edgar

Menig, Heinz

Mundelsee, Felix

Oberdorf, Elke

Schätzlein, Bernd

Schlör, Bruno

Schuck, Petra

## Schriftführer/-in

Fiederling, Luisa

## Gäste/Referenten

Atrops, Heinz-Jürgen, Dr. zu TOP 2 öT

Schildbach, Anja zu TOP 1 öT

## Presse

Main-Post GmbH & Co.KG im öT

## ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

## Gäste/Referenten

Vorndran, Sarah zu TOP 1 öT

## Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.12.2020:

Der Marktgemeinderat beschließt den Sachverhalt des TOP 3.1 Beschlussfassung über die Zurückstellung des Tagesordnungspunkt 3, wie folgt, zu berichtigen:

Marktgemeinderat Schätzlein beantragt die Zurückstellung des Tagesordnungspunktes 3, da für einen Beschluss wichtige Zusagen und Absprachen mit der Firma Amazon, wie z. B. die Übernahme der Erschließungskosten, nicht in den Sitzungsunterlagen enthalten waren.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 8  
**Nein:** 7

Der Vorsitzende teilt mit, dass es keine Absprachen mit der Firma Amazon gab, weshalb diese auch nicht in den Sitzungsunterlagen enthalten waren.

Der Marktgemeinderat beschließt, die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 16.12.2020, mit der vorgenannten Änderung, zu genehmigen.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 14  
**Nein:** 1

<b>TOP 1 Elisabethenverein Helmstadt, Sachstandsbericht für die Kindergartenjahre 2019/2020 und 2020/2021</b>
---

### **Sachverhalt:**

Die Vorsitzende des Elisabethenvereins Frau Schildbach informiert über den aktuellen Sachstand in der Kindervilla sowie im Waldkindergarten.

In einem Vorgespräch am 04.12.2020 wurde seitens des Trägers ein Liquiditätsengpass angesprochen. Bis zur Sitzung wird noch ein schriftlicher Antrag eingereicht, im Kalenderjahr 2021 die Auszahlung des 2. und 4. Abschlags für die kindbezogene Förderung und der Bundesmittel für die Kindervilla und den Waldkindergarten vorzuziehen:

Geplante Auszahlungstermine:

2. Abschlag fällig am 15.05.2021 Auszahlung mit dem 1. Abschlag am 15.02.2021

4. Abschlag fällig am 15.11.2021 Auszahlung mit dem 3. Abschlag am 15.08.2021

Die genaue Höhe der jeweiligen Abschlagssumme wird erst im Januar 2021 berechnet. Als Orientierung nachstehend die Höhe der Abschläge im Haushaltsjahr 2020:

Kindervilla:

2. Abschlag kindbezogene Förderung	114.906 €
2. Abschlag Bundesmittel	5.160 €

<b>Gesamt</b>	<b>118.732 €</b>
---------------	------------------

4. Abschlag kindbezogene Förderung	154.874 €
4. Abschlag Bundesmittel	5.160 €

<b>Gesamt</b>	<b>160.034 €</b>
---------------	------------------

Für den Waldkindergarten liegen aus dem Jahr 2020 keine Referenzwerte vor. Die Abschläge werden im Kalenderjahr 2021 erstmals festgesetzt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Sachstandsbericht von Frau Schildbach zur Kenntnis.

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, um auftretende Liquiditätsengpässe des Elisabethenvereins Helmstadt zu entschärfen, die Kämmerei im Bedarfsfall zu ermächtigen den 2. Abschlag zeitgleich mit dem 1. Abschlag und den 4. Abschlag zeitgleich mit dem 3. Abschlag auszu zahlen.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>15</b>
<b>Nein:</b>	<b>0</b>
Persönliche Beteiligung:	-

<b>TOP 2      Planung Neubau Feuerwehrhaus Helmstadt; Antrag der FFW Helmstadt vom 24.11.2020</b>
---

### **Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 24.11.2020 (Eingang VGem 02.12.2020) bittet die Freiwillige Feuerwehr Helmstadt den Markt Helmstadt, dass für den Neubau des geplanten Feuerwehrhauses in Helmstadt ein unabhängiger erfahrener Architekt mit der Erstellung einer alternativen Kostenschätzung beauftragt wird.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.11.2016 die Aufträge für die erforderlichen Fachplaner vergeben. In der öffentlichen Sitzung am 12.03.2018 wurde dem Marktgemeinderat die detaillierte Kostenübersicht nach Kostengruppen vorgestellt. Die Baukosten lagen gemäß der gewerkeweisen Kostenschätzung (Stand 02.03.2018) bei 4.684.947,00 €. Die der Eingabeplanung angefügte Kostenberechnung lag bei Baukosten von 5.435.786,00 €. Ursache der Mehrkosten waren zusätzliche Wünsche des Bauherrn und der FFW, sowie Kostensteigerungen im Bereich der Außenanlagen und des Tiefbaus.

Der Grunderwerb ist im Jahr 2015 erfolgt. Die Grunderwerbskosten lagen bei 340.632,33 Euro. Im Zeitraum 01.01.2016 bis zum 04.12.2020 sind für das Vorhaben Planungs- und Honorarkosten von insgesamt 247.123,92 Euro angefallen. Zum Stand 04.12.2020 liegen noch offene Auftragssummen i. H. v. von insgesamt 264.032,48 Euro vor.

Der Marktgemeinderat wird um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

## **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt,

1. der Vorsitzende soll einen Termin mit Herrn Haus, Herrn Dr. Atrops und drei Mann der Feuerwehrführung, in dem die Kosten der aktuellen Planung thematisiert werden, vereinbaren.
2. der Vorsitzende soll bei der Kämmerei nachfragen in welchem Zeitrahmen eine Investition von ca. 2,5 Millionen Euro für ein Feuerwehrhaus darstellbar wäre und welche Möglichkeiten zur Finanzierung denkbar wären.
3. der Vorsitzende soll die Bebaubarkeit, Eignung (insbesondere Zu- und Abfahrt) und Erwerbsmöglichkeit der Flächenoption IV (Grundstück Ditterich) untersuchen.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13  
**Nein:** 2  
Persönliche Beteiligung: -

<b>TOP 3    Bauantrag: Neubau Wohnhaus mit Garage auf Fl.Nr. 138 und 139, Holzkirchhausener Straße 8, Helmstadt</b>
---

## **Sachverhalt:**

Mit Unterlagen vom 09.12.2020, eingegangen am 21.12.2020, wird die baurechtliche Genehmigung für das o. g. Vorhaben beantragt.

Weiterhin ist eine Beseitigungsanzeige betr. dem Abbruch einer Scheune und einem Nebengebäude auf dem Grundstück Fl.Nr. 138 eingegangen; diese wurde bereits an das Landratsamt weitergeleitet.

Geplant ist der Neubau eines Wohnhauses mit einer Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 138 und 139, Holzkirchhausener Straße 8 in Helmstadt.

Das Grundstück ist baurechtlich dem unbeplanten Innenbereich gem. § 34 BauGB zuzuordnen, in dem Vorhaben zulässig sind, die sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksfläche in die Umgebungsbebauung einfügen. Diese Voraussetzungen sind aus hiesiger Sicht beim vorliegenden Bauantrag erfüllt.

Die Antragsunterlagen einschließlich der Nachbarunterschriften sind vollständig, somit steht der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nichts entgegen.

## **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

## **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13  
**Nein:** 0  
Persönliche Beteiligung: -

Zwei Marktgemeinderatsmitglieder waren bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

<b>TOP 4</b>	<b>Einführung einer Gemeinde-App als Informationsmedium; Angebot Fa. P-Serv.de</b>
--------------	--

**Sachverhalt:**

Aktuell wird der Bürger über die Homepage und das monatliche Mitteilungsblatt über die örtlichen Geschehnisse informiert. In der Vergangenheit wurde immer mal wieder der Wunsch geäußert eine Informations-App einzuführen.

Am Donnerstag, den 12. November 2020 hat Herr Grothe von der Fa. P-Serv.de die von ihm entwickelte App den VGem-Bürgermeistern, dem Bürgermeister aus Neubrunn vorgestellt. Die App ist nativ, d.h. keine Web-, Hybrid- oder OnBoarding-App. Sie kann kostenlos aus dem Apple-Store bzw. Play-Store heruntergeladen werden. Sie trägt das Gemeindewappen (Identifikation) und ist variabel erweiterbar. Es können beliebig viele Kanäle angelegt werden. Der Info-Kanal zur Main-Post sowie der Polizei Unterfranken über RSS-Feed ist verfügbar – weitere Informationen können eingespielt werden, wenn eine entsprechende Schnittstelle vorhanden ist und genutzt werden kann/darf. Herr Grothe arbeitet aktuell an einem neuen Layout, welches ab dem 01.01.2021 verfügbar sein soll.

Die Vertragslaufzeit beträgt ein Jahr mit einer einmonatigen Kündigungsfrist. Kosten für die VGem-Gemeinden zusammen mit dem Markt Neubrunn sind 2.499,00 € netto pro Jahr. Das Angebot ist bis zum 31. März 2021 gültig.

Marktgemeinderat B. Haber stellte die Frage, ob die Verantwortlichkeit der Gemeinde-App beim Bürgermeister liegt. Der Vorsitzende hat dies bestätigt.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die von Herrn Grothe entwickelte App einzuführen. Der Vorsitzende wird ermächtigt, den Vertrag abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja:</b>	<b>9</b>
<b>Nein:</b>	<b>5</b>
Persönliche Beteiligung:	-

Ein Marktgemeinderatsmitglied war bei der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

<b>TOP 5</b>	<b>Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen</b>
--------------	--

<b>TOP 5.1</b>	<b>Kommunale Grundstücksverkäufe; Arbeitspapier des Bayer. Landesbeauftragten für Datenschutz zur Transparenz</b>
----------------	---

**Sachverhalt:**

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz hat zur Wahrung der Transparenz bei Grundstücksverkäufen ein Arbeitspapier erarbeitet und mit dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration abgestimmt. Das IMS-Schreiben vom 16.12.2020 und das Arbeitspapier (Stand 01.10.2020) wurden mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt die Unterlagen vollinhaltlich zur Kenntnis.

**TOP 5.2 Plädoyer für mehr miteinander der politischen Ebenen; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag Dezember 2020**

**Sachverhalt:**

In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe Dezember 2020, wurde der Artikel „Plädoyer für mehr miteinander der politischen Ebenen“ von Herrn Gerhard Dix (Bay. GT) veröffentlicht. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Der Marktgemeinderat nimmt den Artikel vollinhaltlich zur Kenntnis.

**TOP 5.3 Sachstandsanfrage zur Nutzung und Buchung der Hans-Böhm-Halle**

**Sachverhalt:**

Marktgemeinderätin Schuck spricht die Nutzung und Buchung der Hans-Böhm-Halle an und bringt den Vorschlag, diese Thematik auch in die, in TOP 4 beschlossene, Gemeinde-App zu integrieren.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er im Gespräch mit dem Schulhausmeister ist und nach dem Lock-Down hierzu Entscheidungen getroffen werden sollen.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

**TOP 5.4 Information über die Kosten eines Bürgerentscheides**

**Sachverhalt:**

Marktgemeinderat Kuhn informierte sich über die Kosten für einen Bürgerentscheid.

Der Vorsitzende hatte dies bereits bei der Verwaltung angefragt. Ihm wurde eine Summe von ca. 30.000,00 € – 35.000,00 € genannt.

Der Marktgemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

Tobias Klemmt  
Vorsitzender

Luisa Fiederling  
Schriftführer